

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 45 (1972)

Heft: 8

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Fourier Durussel Gaston, 8, chemin de Fontenay, 1007 Lausanne

Ø Privat 021 26 12 04 Geschäft 021 42 11 11, intern 243

Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Genequand H., 59, av. de Vaudagne, 1217 Meyrin

Ø Privat 022 41 06 15 Geschäft 022 36 63 10



Welche Sektion vermisst Bannerschleife ?

An der Delegiertenversammlung des Schweizerischen Fourierverbandes in Bad-Schinz nach hat eine Sektion ihre rot-beige Fahndoppelschleife mit Goldfransen liegengelassen. Die Besitzerin hat sich bis heute nicht gemeldet. Wir bitten deshalb alle Sektionsführer, nachzuschauen, ob die Schleife vermisst wird. Sie kann bei Four Jean-Pierre Holzer, Uerkeweg 15, 5036 Oberentfelden, zurückverlangt werden.

Sektion Aargau

Präsident Fourier Maler Franz, Brühl 513, 5016 Obererlinsbach

Ø P 064 22 97 14 G 064 22 70 71

Techn. Leiter Lt Qm Brunner Arnold, Kirchgasse 213, 5612 Villmergen

Ø P 057 6 15 72 G 057 6 12 21

Techn. Kommission Fourier Kramer Alex, Steig, 5426 Lengnau AG

Ø P 056 51 11 36 G 01 47 23 00

Fourier Häfliger Urs, Weissbergstrasse 9, 5747 Küngoldingen

Ø P 062 51 95 24 G 062 52 12 12

Stammtisch in Aarau	Mittwoch, 23. August	Restaurant Affenkasten
Brugg	Mittwoch, 23. August	Hotel Rotes Haus
Frick	Freitag, 25. August	Restaurant Rebstock
Lenzburg	Freitag, 25. August	Restaurant Ochsen
Wettingen	Freitag, 25. August	Hotel Zwysighof
Zofingen	Freitag, 1. September	Restaurant Brauerei Senn

● Nächste Veranstaltung:

Monat September Gebirgsübung unter dem Motto
«Verkehr mit Ns Formationen»

Die persönlichen Einladungen werden frühzeitig allen Mitgliedern zugestellt. Zu erwähnen ist, dass diese Übung ebenfalls für den Wanderpreis der Gz Br 5 gewertet wird. Der Vorstand und die Technische Kommission erwarten daher einen Grossaufmarsch.

● Mitgliederbeiträge pro 1972:

Aktive A Fr. 15.—, Aktive Ab Fr. 10.—, Freimitglieder Fr. 4.20.

Das Postcheckkonto unserer Sektion lautet: 50-4063 Schweizerischer Fourierverband, Sektion Aargau, Aarau.

Letzter Termin für die Bezahlung der Mitgliederbeiträge 1972: 31. August. Anfangs September werden die noch ausstehenden Beiträge per Nachnahme erhoben.

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule II/72: Lochinger Hans-Peter, Aarau – Tanner Dieter, Burg – Zantop Jörg, Wettingen – sowie die Rf Vogt Elsi, Menziken.

Wir heissen die neuen Kameraden in unseren Reihen herzlich willkommen und freuen uns auf ihre Teilnahme an unseren kommenden Veranstaltungen.

Wandhänger bringen Ordnung in Ein- und Ausgänge Ihres Bureaus

Im Format A 4 oder A 5 zu je 5 Fächern

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau — Ø 041 84 11 06

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Gloor Max, Chrischonaweg 71, 4125 Riehen Ø P 061 51 37 23 G 061 23 22 90
Techn. Kommission Fourier Reichert Peter, Holbeinstr. 38, 4051 Basel Ø P 061 23 53 60 G 061 42 42 12
Fourier Stöcklin Armin, Aeschstr. 1, 4107 Ettingen Ø P 061 73 30 37 G 061 47 22 47
Fourier Guggenheim Rich., Spalenberg 51, 4051 Basel Ø P 061 25 63 55 G 061 25 94 12
oder 061 25 25 62

Stammtisch am 1. Mittwoch jeden Monats im Restaurant Schuhmachernunft, Hutgasse 6, Basel.

● Nächste Veranstaltungen:

Samstag / Sonntag, Gebirgsübung im Gotthardgebiet für marschtüchtige Kameraden. Die
26. / 27. August separat zugesandte Einladung gibt Ihnen nähere Auskunft.

Freitag, 15. September 20 Uhr «Betriebsstoffversorgung / Verkehr mit Ns Formationen», Referat
eines Instr Of der Vsg Trp (SOGV). Gemeinschaftsanlass der hellgrünen
Verbände beider Basel. Ort: Restaurant Löwenzorn, grosser Saal im Hoch-
parterre, am Gemsberg in Basel.

Mit der Gulaschkanone lässt sich nicht gut schiessen — jedoch ausgezeichnet kochen! Das durften am Samstag, 24. Juni, einige Dutzend Kameraden samt Angehörigen erfahren. An diesem Nachmittag war unsere Fahrküche nicht am Chrischonaweg in Riehen zu finden, sondern auf dem Gehrenhof bei Arisdorf. Dorthin zogen einige Romantiker, um wieder einmal nach alter Manier Pot-au-feu aus der Militärgamelle zu kosten.

Am Morgen waren einige Frühaufsteher unterwegs auf Schusters Rappen von Liestal via Aussichtsturm Schleifenberg, Gründen nach dem Gehrenhof, dieweilen andere bereits wie die Wilden am Rüsten sassen. Manche BS-Schilder konnte man gegen Mittag um das neue Gemeindehaus in Arisdorf zählen. Dies konnten nur die Autos jener vorbildlichen Familienväter sein, die die ganze Familie nach Schulschluss der Kinder hinaufgefahren hatten. Auch ein Autocar fehlte nicht, der einige Unentwegte ab Aeschenplatz direkt auf den Hof führte.

Die Eltern hatten sich diesen Nachmittag kaum um die Kinder zu kümmern. Diese tollten sich auf der angrenzenden Wiese mit Sitzball und Fussball aus und sprangen zwischendurch dem durch einen in Röhren geleiteten Bach davon schwimmenden Fussball bis zum nächsten Röhrenaussgang nach. Einige Kleinere erfreuten sich an einem Leiterwagen, indem sie ihre Runden um die Scheune drehten und jedesmal fröhlich jauchzend an den Tischen vorbeizogen. Dem lieben Petrus wollen wir nachträglich noch für sein Erbarmen vielmals danken. Es hat uns allen gut getan, unsere Lungen wieder einmal mit frischer Luft aufzutanken.

Ich möchte die jüngeren Semester in diesem Zusammenhang daran erinnern, dass wir am 26. und 27. August einen Ausflug ins Gotthardgebiet unternehmen werden und uns auf eine rege Beteiligung sehr freuen würden. Wer kommt mit?

Mutationen. Austritte: Four Heller Heinrich, Basel – Four Thommen Erich, Münchenstein.

Pistolenclub

1. Schützenmeister Fourier von Felten Hans, Birsstrasse 178, 4052 Basel Ø P 061 41 09 23 G 061 22 26 80

NW-Feldmeisterschaftsschiessen. Dieser Schiessanlass findet am 9./10. September statt. Nachdem wir uns jeweils mit einer Gruppe beteiligt haben, werden wir auch dieses Jahr wieder daran teilnehmen. Anmeldung bitte bis 30. August an den 1. Schützenmeister.

Bundesprogramm. Wir erinnern nochmals daran, dass das Bundesprogramm nur bis Ende August geschossen werden kann. Wir hoffen, dass von diesen letzten Schiessmöglichkeiten rege Gebrauch gemacht wird.

Endschiessen. Dieser letzte Schiessanlass wird, wie im Schiessprogramm erwähnt, am 21. Oktober in Interlaken stattfinden. Unser Schützenkamerad Kummer Hans hat uns bereits den Pistolenstand reservieren lassen. Für seine Vorarbeiten und für seine weitere Mithilfe danken wir ihm jetzt schon recht herzlich. Damit seine Bemühungen auch belohnt werden, erwarten wir eine grosse Beteiligung. Die näheren Einzelheiten werden zur gegebenen Zeit auf dem Zirkularwege bekanntgegeben.

● *Schiessprogramm:*

Samstag,	19. August	08.30 – 11.30 Uhr	Bundesprogramm und freiwillige Übung im Stand Allschwilerweiher
Donnerstag,	31. August,	17.00 – 19.00 Uhr	Letzte Bundesprogrammübung im Stand Allschwilerweiher
Samstag,	23. September	14.00 – 17.00 Uhr	Freiwillige Übung in <i>Flüb</i>

Sektion Bern

Präsident	Fourier Wenger Hans, Holligenstrasse 43, 3008 Bern	Ø P 031 25 85 66	G 031 62 24 44
1. Techn. Leiter	Hptm Schönholzer Heinz, Hortinweg 10, 3600 Thun	Ø P 033 3 47 89	G 033 2 66 12
2. Techn. Leiter	Lt Sigrist H.-U., obere Zollgasse 51, 3072 Ostermundigen	Ø P 031 51 80 32	G 031 67 22 48
Kassier	Four Eglin Erich, Mattenhofstrasse 22, 3007 Bern	Ø P 031 25 88 51	G 031 22 15 71

(Adressänderungen sind direkt an die obenstehende Adresse des Kassiers zu melden)

Ortsgruppen	Oberland	Fourier Baumann Gustav	Riedhofweg 11	3626 Hünibach	Ø P 033 3 32 12
	Seeland	Fourier Sieber Hansruedi	Aegertenstrasse 5	2500 Biel/Bienne	Ø P 032 3 93 92
	Oberaargau	Fourier Duppenhaler W.	Waldhofstr. 32	4900 Langenthal	Ø P 063 2 77 86

Stammtisch	Bern	jeden Donnerstag ab 20 Uhr im Restaurant Condor
	Thun	jeden letzten Mittwoch im Monat ab 20 Uhr im Restaurant Hopfenkranz, 1. Stock
	Seeland	jeden 2. Mittwoch des Monats im Restaurant Jäger in Jens
	Oberaargau	am 1. Dienstag jeden Monats im Restaurant Markthalle in Langenthal

● *Geländeübung der ARFS.* Wir haben die Absicht, uns wiederum, wie in früheren Jahren, an dieser Übung zu beteiligen. Kameraden, welche sich für die Teilnahme interessieren, werden gebeten, sich bis 31. August beim 1. technischen Leiter, Hptm Schönholzer, zu melden. Die Anmeldung erfolgt für die Teilnehmer aus unserer Sektion gemeinsam (also bitte nicht direkt anmelden). Es würde uns freuen, wenn sich möglichst viele Kameraden entschliessen könnten, an dieser Veranstaltung mitzumachen.

Wir geben unsern Sektionsmitgliedern den *Terminkalender* der Veranstaltungen der SOGV Sektion Bern im Rahmen der hellgrünen Verbände unter der Leitung der SOGV bekannt:

Mittwoch, 20. September Besichtigung des Ns Bat 3 im Raume Täuffelen. Besammlung 17 Uhr in Täuffelen. Der Treffpunkt wird signalisiert. Anmeldungen per Postkarte bis spätestens 11. September an Präsident Four Hans Wenger.

Dienstag, 23. Januar Vortrag über «Innenpolitische Gegenwartsprobleme» in Bern.

Dienstag, 27. Februar Vortrag über «Weltpolitische Aspekte» in Bern. Zeit und Ort für beide Vorträge werden später bekanntgegeben.

● *Felddienstübung.* Über das Wochenende vom 24./25. Juni führte unsere Sektion die jährliche Felddienstübung durch. Wir hatten dabei Gelegenheit, uns dem UOV Thun anzuschliessen, was den Leitern die Möglichkeit gab, die Übung in breiterem Rahmen aufzuziehen. Nach der Besammlung in der Kaserne Thun fuhren wir per Autocar über Interlaken — Meiringen — Susten nach Göschenen. Dort wurde verladen, um Airolo via Gotthardtunnel zu erreichen. Nach einigen Kehren Bergfahrt gelangten wir am frühen Nachmittag bereits an unser vorläufiges Ziel: Nante. Für die nun folgende Arbeit wurde das Detachement aufgeteilt, wobei wir Fouriere eine eigene Klasse bildeten. In zwei lehrreichen und sehr instruktiven Lektionen wurden der Funk mit SE 125 und Kameradenhilfe behandelt. Im Funkverkehr wurde unter Leitung von Hptm Krüger eine Übung auf Stufe Kp anhand eines Drehbuches durchgespielt. Bei der Kameradenhilfe nahm Oblt Lobsiger einen Unfall als Grundlage, das Schwergewicht der Arbeit lag im Bergen und richtigen Lagern von Verletzten. Beide Übungen zeigten mit klarer Deutlichkeit, wie wichtig es für uns Hellgrüne ist, auch über Gebiete Bescheid zu wissen, die nicht direkt mit unserer Arbeit zusammenhängen. Nach diesen zwei Lektionen dislozierten wir von Nante auf die Alp Pescium (erreichbar mit einer Luftseilbahn ab Airolo), wo wir zum Abschluss noch Zeltbau zu betreiben hatten. Die Gebirgszelte wurden nicht nur übungshalber aufgestellt, denn im Programm stand unter Punkt Unterkunft: Biwak. Etwas Sorgfalt lohnte sich also, da es sich um die eigene Schlafstätte handelte.

Inzwischen hatten die Kameraden der Klasse «Küche» unter Leitung von Adj Uof Rickenbacher ein vorzügliches Nachtessen zubereitet, das nach getaner Arbeit doppelt gut schmeckte. Bei einem guten Tropfen, bei Diskussion und Gesang oder bei «Kartenlesen» klang der späte Abend oder frühe Morgen aus, je nachdem zu welcher Zeit die Behausungen aufgesucht wurden . . .

Aus einem tiefblauen Himmel weckte uns am Sonntagmorgen die Sonne. Sofort wurden die Zelte abgebrochen und nach dem Morgenessen mit dem übrigen Material zur Luftseilbahn gebracht. In Airolo warteten wiederum die Autocars. Die Rückfahrt ging via Nufenen und Grimsel vorerst bis Handegg. Sie wird wohl jedem Teilnehmer in eindrücklicher Erinnerung bleiben. Nach der Mittagsverpflegung (von den Küchenspezialisten wieder vortrefflich zubereitet) ging es in rascher Fahrt zum Ausgangspunkt Thun zurück. Eine bestens gelungene Felddienstübung hatte damit ihren Abschluss gefunden. Wir möchten dem UOV Thun unseren herzlichsten Dank aussprechen für die tadellose Organisation und Durchführung der Übung, sowie für die nette Aufnahme, die wir bei ihnen gefunden haben. Gerne geben wir der Hoffnung Ausdruck, dass es nicht beim Versuch bleiben möge!

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule I/72: die Fouriere Bichsel Simon, Eggwil – Blaser Martin, Trub – Born Martin, Münsingen – Bruhin François, Thun – Brumann Christoph, Biel – Buri Christian, Bern – Fankhauser Walter, Schüpach – Gasser Anton, Burgdorf – Gerber Wilhelm, Einigen – Hodel Christoph, Bern – Keller Jean-Pierre, Biel – Lehmann Bruno, Düdingen – Lüthi Peter, Bern – Mangold Peter, Bern – Mauron Marius, Bern – Neuenschwander Paul, Zäziwil – Plozza Stefan, Wengen – Rufer Martin, Burgdorf – Stauffenegger Rolf, Worb – Studer Bruno, Bern – Schmid Hans-Ulrich, Schüpfen – Schumacher Rudolf, Köniz – Vuilleumier Beat, Bern – Wydler Beat, Ostermundigen und Kpl Ryser Hans, Schmidigen.

Pistolensektion

Präsident Fourier Rupp Gottfried, Hühnerbühlstrasse 9c, 3065 Bolligen Ø P 031 58 34 40 G 031 67 27 82

Am Kantonal-Schützenfest in Bern erreichten Kranzresultate in alphabetischer Reihenfolge:

Sektion Herrmann Werner, Monnier Marc, Zraggen Alfred.
Kunst Eglin Erich, Herrmann Werner, Liechti Hans, Rupp Gottfried.
Militär Eglin Erich, Liechti Hans, Zanetti Ildo.
Oberfeld Eglin Erich, Liechti Hans, Sigrist Hansueli.
Fortschritt Eglin Erich, Herrmann Werner, Liechti Hans, Keller Arthur.
Feldstich Eglin Erich.

● *Schiessprogramm:*

Samstag, 14 Uhr letzte grosse obligatorische Übung zur Absolvierung des Bundesprogrammes.
19. August

Sonntag, 9.30 Uhr «Einschaltsehung» für das Bundesprogramm. Namentlich auch für Ge-
20. August schäftsleute, die am Samstag unabhkömmlich sind. Ebenfalls geeignet für Jahresstiche.

11 Absolventen des Feldschiessens erwarten wir neben 20 weiteren Kameraden noch zum «Obligatorischen». Wenn schon eine letzte und eine allerletzte Gelegenheit vorhanden ist, sollte es zu einem Grossaufmarsch reichen! Nach diesen, vornehmlich für das Bundesprogramm vorgesehenen Übungen, findet nur noch *eine* Nachmittagsübung statt am Samstag, 30. September, 14 Uhr für Jahresstiche und V. Michel-Cup. Alle drei Schiessgelegenheiten sind dazu da, um sich für das Endschiessen vom 28. Oktober, unserem grössten und fröhlichsten ganztägigen Schiessanlass des Jahres, einzuschiessen. Ab anfangs September finden 5 – 6 Gruppenschiessen statt. Wer sich dafür interessieren sollte, wende sich an unsern Schützenmeister Herrmann Werner, der die Gruppen zusammenstellt.

Für die tägliche Haushaltabrechnung unser Formular Nr. 204

deutsch oder französisch

Militärverlag Müller AG 6442 Gersau Ø 041 84 11 06

Sektion Graubünden

Präsident Janett Werner, Foralweg 2, 7000 Chur Ø P 081 22 42 19 G 081 24 66 66
1. Techn. Leiter Hptm Clement Christian, Belmontstrasse 3, 7000 Chur Ø P 081 24 49 16 G 081 51 22 22
2. Techn. Leiter Fourier Schlegel Arnold, Scalettastrasse 123, 7000 Chur Ø P 081 24 57 35 G 081 21 21 21

Am 23. Juni trafen sich die Fouriere zu einer *Schiessübung* im Stand Tamins. Das Programm wurde vom Schützenmeister Four Hemmi zusammengestellt. Anschliessend stärkten wir uns mit einem von Four Maron gekochten Pot-au-feu aus der Kochkiste.

13 Kameraden folgten der Einladung zur *Sommerfelddienstübung* vom 15./16. Juli. Nach dem Pistolenschiessen im Rossboden brachte uns die Bahn nach Arosa. Das nächste Ziel war die auf 2513 m über Meer gelegene Hörnlihütte, welche wir zu Fuss erreichten. Nach dem Nachtessen lösten wir fachtechnische Fragen und gingen danach zum gemütlichen Teil über. Am Sonntag marschierten wir um 8.15 Uhr ab, Richtung Ochsenalp. Am Etappenziel auf dem Weisshorn konnten wir uns etwas erholen und die Steinböcke beobachten. Gegen Mittag erreichten wir die Ochsenalp. Ein angenehmer Weg führte von dort nach Tschierschen. Endlich brachte uns das Postauto zurück nach Chur. — Die ganze Übung war gut vorbereitet und hatte allen Teilnehmern gefallen.

Sektion Ostschweiz

Präsident Fourler Bürge J., Romanshornerstr. 25, 9302 Kronbühl Ø P 071 25 64 04 G 071 97 11 70
1. Techn. Leiter Hptm Stricker Johannes, Schönenberg 193, 9545 Wängi Ø P 054 9 56 73 G 054 9 54 17
2. Techn. Leiter Oblt Keller Willi, St. Georgenstrasse 224, 9011 St. Gallen Ø P 071 22 44 41 G 071 21 32 36

Ortsgruppen	St. Gallen	Fourier Gunz Fredy	Boppartstrasse 18	9014 St. Gallen
	Rorschach	Fourier Schlegel Max	Weidstrasse	9410 Heiden
	Frauenfeld	Fourier Schmid Alexander	Tannenstrasse 29	8500 Frauenfeld
	Oberland	Fourier Krüger Heinz	Werdenbergstrasse 15	9470 Buchs SG
	Toggenburg	Fourier Graber Jean-Pierre	Hofjüngerstrasse 28	9630 Wattwil
	Wil	Fourier Obrist Emil	westl. Buchenstr. 11	9500 Wil SG
	Oberthurgau	Fourier Seitz Alfred	Berglistrasse 4	9320 Arbon
	See / Gaster	Fourier Rüttsche Josef	Säntisstrasse 2	8640 Rapperswil SG

Vorstand: In seiner Sitzung vom 16. Juni hat sich der Vorstand neu konstituiert. Sämtliche Chargen sind nun wieder verteilt. Die aus dem Vorstand ausgetretenen Kameraden, die ebenfalls anwesend waren, sind mit herzlichem Dank aus ihrem Amt entlassen worden.

● *Gebirgsübung, 23./24. September, Chasseral.* Der technische Leiter gibt folgende Vororientierung: «An der Generalversammlung vom 7. Mai in Buchs SG wurde der Beschluss gefasst, die Gebirgsübung in diesem Jahr im Jura durchzuführen. Wir haben im Vorstand bewusst einmal ein Projekt fern der Ostschweiz gewählt. Damit verbunden sind einige bestechende Besonderheiten, die ich hier in unserem Fachorgan näher erläutern will.

Die Anreise nach Biel und weiter bis Villeret (bei St-Imier) wollen wir als SBB-Kollektivfahrt durchführen. Damit wird einerseits die Zeit des kameradschaftlichen Beisammenseins ausgedehnt — andererseits die Dauer der ermüdenden Auto-Hin- und Rückfahrt abgekürzt.

Im weiteren zählen wir auf viele junge Mitglieder, die in der Ausbildung im Welschland leben und es sicher schätzen, wenn wir einmal den Weg zu ihnen unter die Füsse nehmen und nicht erwarten, dass sie die weite Reise zu uns machen.

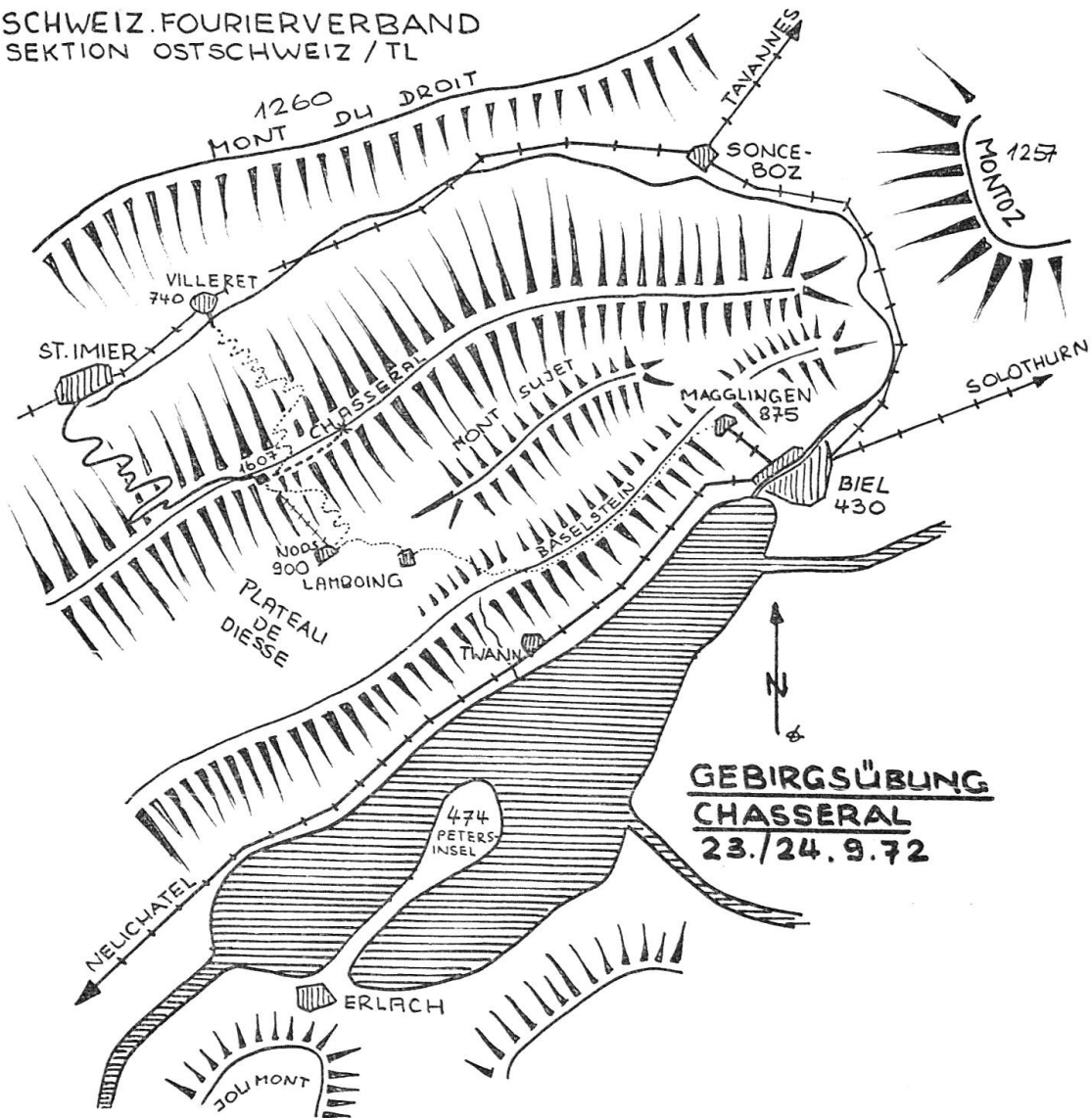
Zugleich hoffen wir auf eine rege Teilnahme durch ältere oder nicht sehr berggewohnte Kameraden, da die Wanderung am Samstag und Sonntag nur je 3 bis höchstens 4 Stunden dauern wird. Zudem besteht die Möglichkeit, den Aufstieg im Notfall per Postauto, den Abstieg per Sessellift zu bewältigen.

Da der Jura nebst einem feuchten Frühling auch einen verregneten Sommer erlebte — kann der September nur noch mit schönem Wetter aufwarten. Und obwohl die Höhe des Chasserals (1607 m) einem beim Lesen des Titels «Gebirgsübung» ein Lächeln entlocken kann — mussten wir bei unserer (auch verregneten) Rekognoszierung feststellen: Landschaftlich ist diese Tour aus-

serordentlich reizvoll — sei es nun der Aufstieg durch die felsige Combe Grède — sei es die Postkartenfernsicht vom Gipfel aus oder die Höhenwanderung nach dem steilen Abstieg über das Plateau de Diesse, den Twannberg nach Magglingen.

Die Einladungen werden in den nächsten Tagen versandt. Studieren Sie bitte das genaue Programm und melden Sie sich rechtzeitig an. Der Vorstand hofft auf eine grosse Beteiligung.

SCHWEIZ.FOURIERVERBAND
SEKTION OSTSCHWEIZ / TL



Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule I/72: Angehrn Rudolf, Degersheim – Frehner Werner, Rheineck – Furrer Bruno, Frauenfeld – Güntensperger Stefan, Jona – Held Hansjörg, Tägerwilen – Locher Robert, Marbach – Rudolf Jürg, St. Gallen – Schwander Walter, Flawil – Steinmann Rémy, Heiden. Wir heissen die neuen Kameraden bei uns herzlich willkommen.

Austritte: Four Hiller Hanspeter, Küsnacht ZH.

Ortsgruppe Wil

Stamm jeweils am ersten Donnerstag im Monat, Restaurant Hof, Wil. Alle Kameraden sind dazu herzlich eingeladen.

Sektion Solothurn

Präsident Fourier von Büren Charly, Platten 23, 4934 Madiswil
1. Techn. Leiter Oblt Zumstein Peter, Ziegelstattstr. 13, 2540 Grenchen
2. Techn. Leiter Lt Reize Peter, Neuquartier, 4532 Feldbrunnen

Ø P 063 8 29 52 G 063 2 72 72
Ø P 065 8 49 27 G 065 5 30 62
Ø P 065 3 05 57 G 062 71 33 33

Mutationen. Es freut uns, gerade auf die im Herbst beginnenden neuen Anlässe hin, wieder eine stattliche Zahl von Neueintritten in unsere Sektion verzeichnen zu können. Es sind dies die Furiere Jäggi Dieter, Kriegstetten – Gubler Peter, Olten – Nützi Theodor, Wolfwil – Schwab Paul, Grenchen – Kilchenmann Urs, Utzenstorf – Schütz Hans-Rudolf Attiswil und Rf Ulrich Guido, Olten.

Geschätzte Kameraden, wir begrüßen Euch recht herzlich in unserem Kreise und hoffen, gerade auch Euch an unseren Veranstaltungen begrüßen zu können.



Sezione Ticino

Casella postale 770, 6901 Lugano, conto chèques postali 69 - 818
Presidente Furiere Anastasia Aldo, 6900 Lugano-Besso Ø 091 3 25 76
Commissione tecnica Maggiore Pianca Fausto, Capitano Buzzini Eliseo, Capitano Cortella Pio
Membro CC furiere Keller Oscar Ø ufficio 092 25 32 94, solo giorni feriali ore 9.00 — 10.00
Mutazioni: furiere Keller Oscar, casella postale 380, 6501 Bellinzona.

Sektion Zentralschweiz

Präsident Four Felder Erwin, Mattrain 8, 6014 Littau
1. Techn. Leiter Hptm Richenberger Hans, Dufourstrasse 95, 8008 Zürich
2. Techn. Leiter Lt Janser Karl, Würzenbachstrasse 62, 6006 Luzern

Ø P 041 55 66 09 G 041 55 21 51
Ø P 01 34 36 87 G 01 32 71 00
Ø P 041 22 94 76 G 041 55 75 75

Adressänderungen sind zu richten an: Four Muff Walter, Sandeggstrasse 1, 6015 Reussbühl.

Stamm: Dienstag, 5. September, 20.15 Uhr, im Hotel «Goldener Stern» (Parterre), Franziskanerplatz 4, Luzern.

● Nächste Veranstaltungen:

Samstag, 9 – 11 Uhr Pistolenschiessen im Stand Waldegg.
26. August Letzte Möglichkeit für Bundesprogramm und EPK.

Dienstag, WK-Vorbereitungskurs, fachtechnische Weiterbildung und Referat.
19. September Näheres gemäss spezieller Einladung.

Voranzeige: Endschiessen 30. September.

Wir wünschen allen Kameraden erholsame Ferien. Trotzdem werfen wir bereits einen Blick auf unsere kommenden Veranstaltungen im Herbst. Wir verweisen speziell auf das gedruckte Tätigkeitsprogramm. Als zusätzliche Veranstaltungen empfehlen wir unseren Kameraden:

Technische Übung im Gelände, durchgeführt von der Sektion Romande am Samstag, 23. September, im Raume Orbe — Montcherand mit dem Ziel: Förderung der ausserdienstlichen Weiterbildung der «hellgrünen Truppe» und Pflege der Kameradschaft. Übungsphasen: Fachtechnische Fragen, Pistolenschiessen, Geländemarsch. Zweier-Patrouillen. Anmeldungen sind bis Ende August an den Präsidenten zu richten, der den Interessenten die nötigen Unterlagen zustellen wird.

Die grösste wehrsportliche Veranstaltung der Zentralschweiz ist der *14. Zentralschweiz. Distanzmarsch* in der Nacht vom 18./19. November in Wolhusen.

Organisator: Schweizerischer Verband Mechanisierter und Leichter Truppen SVMLT, Sektion Zentralschweiz — Luzern.

Zweck und Ziel des Marsches: Förderung und Erhaltung der Marschtüchtigkeit. Es wird kein Gruppenwettkampf ausgetragen. Jeder Teilnehmer wird einzeln bewertet. Dagegen können die Konkurrenten in beliebig grossen und gemischten Gruppen und in verschiedenen Kategorien am Marsch teilnehmen. Für unseren Verband kämen die folgenden Kategorien in Frage:

- A Militär / Polizei Angehörige aller Waffengattungen und bewaffneter Dienste.
 B FHD, R + D Angehörige des FHD, weibliche Angehörige des R + Dienstes.

Der Start kann nur an einem Kontrollposten erfolgen. Die Wahl des Weges von Posten zu Posten ist freigestellt. Ausserdem können einzelne Wegstrecken mehrmals absolviert werden. Die Marschzeit erstreckt sich vom Samstagnachmittag 17 Uhr bis Sonntagmorgen 6 Uhr. Jeder Teilnehmer hat das Ziel in Wolhusen zu Fuss am 19. November in der Zeit von 00 bis 6 Uhr zu erreichen.

Bewertung: Wer mindestens 10 km marschiert, wird wie folgt bewertet: pro km 1 Punkt. Die km über 30 zählen doppelt. Pro Altersjahr: 1 Punkt. Pro kg Gepäck: 1 Punkt. Auszeichnung: Alle Teilnehmer der Kategorie A und C mit 70 und mehr erreichten Punkten erhalten die versilberte Marschmedaille. FHD (Kat. B) benötigen für die Marschauszeichnung mindestens 30 km. Anzug und Ausrüstung. Kat. A: Uniform, persönliche Waffe, Marschschuhe, eventuell Gepäck. Wehrpflichtentlassene: Uniform ohne Waffen.

Kat. B: Uniform oder Arbeitskleid, Marschschuhe, eventuell Gepäck.

Es wäre begrüssenswert, wenn sich einige Kameraden aus unseren Reihen daran beteiligen würden. Anmeldungen bitte bis Ende August an den Präsidenten: Four Felder Erwin, Mattrain 8, 6014 Littau.

Mutationen. Einen *Willkommensgruss* entbieten wir den vier neuen Mitgliedern aus der Fourierschule II/72. Wir hoffen in ihnen aktive Kameraden gewonnen zu haben. Es sind dies: Rf Kiefer Karl, Schwyz – Four Knuchel Urs, Wauwil – Rf Linggi Eugen, Zug – Rf Wyrsh Max, Stans.

Pistolensektion

Am *Pistolenschiessen* beteiligten sich 17 Kameraden. Besten Dank für die Teilnahme. Auch den beiden Funktionären im Abrechnungsbüro gebührt unser Dank für die Mithilfe im städtischen Schiessverein. Aus der Rangliste entnehmen wir:

Kranzauszeichnungen: Wm Zuberbühler Emil, Kriens, 94 Punkte; Four Windisch Oswald, Kriens, 93; Major Wüest Albert, Kriens, 90.

Ehrenmeldungen: Four Schmid Konrad, Kriens, 87 Punkte; Four Strüby Martin, Kriens, 86; Four Felder Erwin, Littau, 85; Lt Qm Keller Peter, Stans, 84.

Kameraden, benützt die letzte Gelegenheit am 26. August um das Bundesprogramm und die Pistolenkonkurrenz zu absolvieren.

Sektion Zürich

Vizepräsident Fourier Frei Otto, Breitensteinstrasse 59, 8037 Zürich	Ø P 01 44 52 92	G 01 35 88 10
1. Techn. Leiter Major Baumann Josef, Langgasse 80, 8400 Winterthur	Ø P 052 29 82 17	G 01 29 50 11
2. Techn. Leiter Oblt Knauer Christoph, Blattengasse 47, 8708 Männedorf		Ø G 01 39 33 88
Auskunftsdienst Major Baumann Josef, Langgasse 80, 8400 Winterthur	Ø P 052 29 82 17	

Stammtisch in Zürich am 1. Donnerstag jeden Monats im Rest. «Du Nord», Bahnhofplatz 2 (Parterre)
Stammtisch in Winterthur jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus
Stammtisch in Schaffhausen am 1. Donnerstag jeden Monats im Restaurant Bahnhof

● Nächste Veranstaltung:

2./3. September *Herbstübung im Moléson-Gebiet.*

Die Technische Kommission hat die Übung zusammengestellt und die Möglichkeiten an Ort und Stelle rekognosziert. Sie ist überzeugt, dass die Teilnehmer ein wenig bekanntes, aber sehr interessantes Gebiet kennen lernen. Selbstverständlich wird die Marschleistung durch Übungen fachtechnischer Art aufgelockert werden.

Die Übung findet, wie in den letzten Jahren, in Zivil statt. Das gedruckt vorliegende Programm wird Euch über die Einzelheiten orientieren. Den Kameraden, die sich bereits anmeldeten, ist es kürzlich zugestellt worden. Bisher Unentschlossene können das Programm vom 1. technischen Leiter anfordern (Adresse siehe oben).

Ortsgruppe Schaffhausen

Obmann: Four Schönberger Kurt, Büssingerstrasse 8, 8203 Schaffhausen ☎ P 053 4 57 81 G 01 47 05 50

Nachdem es in letzter Zeit aus allseits bekannten Gründen um unsere Ortsgruppe etwas stiller geworden war, möchte ich Euch mit folgendem ortsruppeninternen Tätigkeitsprogramm wieder einmal aus dem Busch klopfen. Dieses Programm steht voll und ganz im Zeichen unseres

25jährigen Jubiläums

und gipfelt demzufolge auch in einer entsprechenden Jubiläumsfeier. Zu beachten ist dabei, dass der ursprünglich angekündigte Termin vom 16. September, infolge organisatorischen Schwierigkeiten, nicht eingehalten werden kann. Eine vorläufige Einladung für den 28. Oktober wird in den nächsten Tagen versandt. Wir hoffen, dass recht viele Anmeldungen hereinflattern und freuen uns heute schon, diese Feier in echt «schaffhauserisch-bescheidenem» Rahmen miteinander durchführen zu dürfen.

● Nächste Anlässe der Ortsgruppe Schaffhausen:

Donnerstag, 10. August	VITA-Parcours im Buchthaler Wald. Besammlung 18.30 Uhr beim Parkplatz Reinhardwald (Nähe Waldfriedhof Schaffhausen).
Donnerstag, 17. August	2. Pistolenschiessen im Pistolenstand Horn in Neunkirch. Anschliessend kameradschaftliches Beisammensein bei Grill-Spezialitäten.
Samstag / Sonntag, 2./3. September	Herbstgebirgsübung der Sektion Zürich im Moléson-Gebiet. Der Septemberstamm fällt infolge der Herbstgebirgsübung vom 2./3. September aus.
Donnerstag, 14. September	VITA-Parcours im Buchthaler Wald.
Samstag, 16. September	Endschiessen der Ortsgruppe Schaffhausen, verbunden mit einem Freundschaftsschiessen. Nähere Einzelheiten folgen.
Donnerstag, 5. Oktober	Monatlicher Stamm im Hotel Bahnhof Schaffhausen.
Samstag, 28. Oktober	<i>25-Jahr-Jubiläum der Ortsgruppe Schaffhausen.</i>

Weitere Einzelheiten betreffend das Endschiessen und das Jubiläum folgen in einer der nächsten Nummern des «Der Fourier» oder mittels Zirkular.

Ferner möchte ich Euch noch die Herbstgebirgsübung, welche uns dieses Jahr ins Moléson-Gebiet führt, in Erinnerung rufen. Bestimmt lässt Ihr Euch durch das Wort «Gebirgsübung» nicht abschrecken, denn die abverlangte körperliche Leistung wird sicherlich von jedem auch noch so schlechten Fussgänger zu bewältigen sein. Darf ich also auch für diesen Anlass mit einem Grossaufmarsch der Ortsgruppe Schaffhausen rechnen?

GEWÜRZ-ASSORTIMENTE

Meine Spezialität sollte in keiner Küche fehlen. Bestehend aus 9 verschiedenen Gewürzen, in Dosen abgefüllt, in spezielle Kartons verpackt

Kleinpackung	für WK mit 100 Mann	in 1/4 - kg - Dosen	Fr. 22.—
Mittelpackung	für WK mit 150 Mann	in 1/3 - kg - Dosen	Fr. 33.—
Grosspackung	für WK mit 200 Mann	in 1/2 - kg - Dosen	Fr. 44.—
Spezialpackung	für Schulen und Kurse	1 - kg - Dosen	Fr. 75.—

bestehend aus 1 Dose Pfeffer, Muskat, Paprika, Zimt, Nelken, Curry, Thymian, Lorbeerblätter, Küchengewürz, inklusive Packung.

Ferner Speisewürze, Essig, Senf; Crèmen: Caramel, Vanille; Dörrbohnen usw.

Neu: Gewürz-Tafelessig in Wegwerfbidons zu 12l.

Hans Moser

HAMO-Produkte, Nahrungsmittel 3000 Bern 25, Fach 90 ☎ 031 / 41 74 44 Mitglied des VSMK
Neu! Alleinvertrieb für die Armee: das bestbekannte «Charlotte» Dessert-Crèmpulver

Pistolensektion

Obmann Fourier Werren Rudolf, Lerchenberg 2, 8046 Zürich

Ø P 01 57 33 15 G 01 26 05 78

Unser Traum, am diesjährigen *Feldschiessen* 25 neue Kameraden anzutreffen, ist leider nicht in Erfüllung gegangen! Gegenüber 1971 haben sich sogar noch 6 Kameraden weniger auf dem Hönggerberg eingefunden. An was das wohl liegen mag? Trotzdem wir an 96 neue Kameraden persönliche Einladungen versandt haben, ist der erhoffte Erfolg ausgeblieben; die unserer Kasse in Aussicht gestellten Fr. 100.— demzufolge ebenfalls! Von den 47 teilnehmenden Kameraden wurden 17 mit dem Kranz und weitere 10 mit der Anerkennungskarte ausgezeichnet.

Über die «magere» Beteiligung am Feldschiessen tröstet uns die Tatsache, dass unsere 1. Gruppe — Blattmann, Hunziker, Müller Hannes, Reiter, Wieser — auch die Hürde der 1. Hauptrunde für die SPGM mit respektablen 463 Punkten genommen und die «Gegner» Bätterkinden (450) und Stans (434) hinter sich gelassen hat.

Unsere Gruppenschützen besuchten ausserdem noch folgende auswärtige Anlässe, wo sie wiederum dem Namen der PSS alle Ehre machten:

Säuliämtler Pistolenschiessen in Mettmenstetten (1. Rang), St. Galler- und Graubündner Kantonal-schützenfest, sowie das Basler Kantonale in MuttENZ, welches unser Kamerad Fritz Reiter als Schützenkönig beendete. Am Kantonal-schützenfest in Schaffhausen und Bern hat die PSS, sogar als Sektion, mit einer grösseren Delegation teilgenommen. Genaue Ranglisten stehen noch aus, doch berechtigen die erreichten Resultate (sogar von unterentwickelten Nachwuchsschützen!) zu allen Hoffnungen. Wenn wir es dann noch fertig bringen, dass alle Schützen auf die *eigene* Scheibe schießen, wird es sicher noch besser werden! Das Jubiläumsschiessen in Dielsdorf beendeten wir mit einem Durchschnitt von 93,945 Punkten im 16. Rang von 39 klassierten Sektionen.

Das *Bundesprogramm* kann im Hönggerstand an allen Übungen — auch Donnerstag- bzw. Freitag-abend — geschossen werden. Es freut uns, wenn wir an diesen Übungen noch recht viele, neue Kameraden begrüßen dürfen! Letzte Gelegenheit, das Bundesprogramm zu absolvieren, bietet sich am Samstag, 26. August, von 14 – 17.30 Uhr.

Wer interessiert sich für Arbeits- und Betriebspsychologie?

Wir bieten Ihnen eine praxisnahe Einführung in dieses hochinteressante Gebiet. Verlangen Sie das detaillierte Kursprogramm. Es lohnt sich!

INSTITUT MÖSSINGER

Die Fernschule mit Erfahrung
Räffelstrasse 11, 8045 Zürich
Telephon 01 35 53 91

Ja, ich interessiere mich für Arbeits- und Betriebspsychologie. Informieren Sie mich unverbindlich über das Kursprogramm. Fourier 8

Name _____

Strasse _____

Ort _____

FRÜCHTE GEMÜSE KARTOFFELN

Militärpreise – tägliche Anlieferung

CHR. JAEGER, FRUCHTHOF 7000 CHUR

Telephon 081 / 22 63 88

Lindenquai 10